## DRINKS.

## Don Papa Gayuma Rum 70cl



## Zusatzinformation

Zusutziiiioiiiiatioii	
Artikelnummer	803446
Füllmenge	70cl
Alkoholgehalt	40%
Flascheninhalt	70cl
Herkunftsland	Philippinen
Region	Negros Island
Abfüller	La Tondeña Distilleria, Bago Inc., Bago City, 6101 Negros Occidental, Philippines
Marke	Don Papa
Тур	Brauner Rum
Alter	3 Jahre 9 Monate
Anwendung	pur oder für diverse Drinks und Cocktails
Degustationsnotiz	mit Vanille, Orangenschalen, Kakao, Rauch, Nelken und Minze.
Verkehrsbezeichnung	Rum
Details	sechsmonatiges Finish in Rioja- Weinfässern, gefolgt von einem dreimonatigen Finish in Islay-Whiskyfässern
Zutaten	Ein Zutatenverzeichnis ist nach Art. 16 Abs. 4 der VERORDNUNG (EU) Nr. 1169/2011 nicht erforderlich.
Verpackung	in der Dose



## **Beschreibung**

Die exotische Herkunft ist den Don Papa Rums gleich anzusehen. Klar - alles Rums stammen mehr oder weniger von exotischen Destinationen, doch die Philippinen sind nicht nur ein tropischer Inselstaat, sondern auch ein recht ungewöhnliches Herkunftsland für einen international vermarkteten Rum. Dass die Grundvoraussetzungen für die Produktion hochwertiger Rums in dem fernöstlichen Land gegeben sind, beweist die Marke Don Papa seit vielen Jahren. Das Produktsortiment ist dabei stetig am Wachsen. Der Gayuma Rum entsteht wie die anderen Rums auf der Vulkaninsel Negros Occidental: Die La Tondeña Distilleria liegt unmittelbar an der Westküste, wobei sich hinter ihr weitläufige Felder erstrecken, die bis zu den Flanken des Canloan Vulkans hinaufführen. Als traditionsreicher Hotspot für den Zuckerrohranbau ist die Region passenderweise als «Sugarlandia» bekannt.

Der Don Papa Gayuma Rum wird aus Melasse gewonnen und drei Jahre lang in ex-Bourbon-Barrels zur Ruhe gelegt. Danach durchläuft der Rum ein doppeltes Finish: Zunächst für sechs Monate in stark getoasteten Weinfässern aus der spanischen Region Rioja, dann für drei Monate in rauchigen Whiskyfässern von der schottischen Insel Islay.

Und wer ist jetzt eigentlich Don Papa? Mit dem Namen bezieht man sich auf Colonel Dionisio Magbuelas oder «Papa Isio», der als Revolutionskämpfer in die philippinische Geschichte einging und 1911 in Gefangenschaft starb.